

**1. Nachtrag  
zum Vertrag  
nach § 115 Abs. 2 Nr. 3 SGB V**

**über die  
Zusammenarbeit bei der Gestaltung und Durchführung des Notdienstes -  
Errichtung und Betreibung von Bereitschaftspraxen an Standorten von  
Notaufnahmen**

zwischen

**der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen  
(KV Sachsen)**

und

**der Krankenhausgesellschaft Sachsen e. V.  
(KGS)**

sowie

**der AOK PLUS – die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.**

vertreten durch den Vorstand,

dieser vertreten durch Frau Andrea Spitzer

handelnd zugleich für

**die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)  
als Landwirtschaftliche Krankenkasse**

**dem BKK Landesverband Mitte**

Eintrachtweg 19, 30173 Hannover

**der IKK classic**

vertreten durch den Vorstand

**der KNAPPSCHAFT**

**Regionaldirektion Chemnitz**

**den Ersatzkassen**

Techniker Krankenkasse (TK)

BARMER

DAK-Gesundheit

Kaufmännische Krankenkasse - KKH

Handelskrankenkasse (hkk)

HEK – Hanseatische Krankenkasse

**als gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:**

**Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),**

**vertreten durch die Leiterin der vdek-Landesvertretung Sachsen**

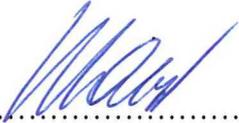
**(LVSK)**

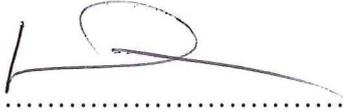
Die Vertragspartner einigen sich ab 1. Juli 2018 auf Ersetzung des bisherigen § 11 Absatz 2 mit folgendem Wortlaut:

**§ 11  
Inkrafttreten, Kündigung**

- (2) Der Vertrag kann mit einer Frist von einem Jahr zum Ende eines Quartals durch einen Vertragspartner gekündigt werden. Abweichend hiervon können die LVSK nur gemeinsam kündigen.

Dresden, den

  
.....  
Krankenhausgesellschaft Sachsen e. V.

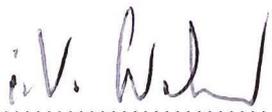
  
.....  
KV Sachsen

  
.....  
AOK PLUS,  
handelnd zugleich für die SVLFG als  
Landwirtschaftliche Krankenkasse

  
.....  
BKK Landesverband Mitte  
Regionalvertretung Thüringen und Sachsen

  
.....  
IKK classic

  
.....  
KNAPPSCHAFT  
Regionaldirektion Chemnitz

  
.....  
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)  
Die Leiterin der Landesvertretung Sachsen